

15.04.2024 – 15:04 Uhr

Den Wiederaufbau der Ukraine planen: GROUP DF INTERNATIONAL und HYUNDAI ENGINEERING bauen Industriepark in der Ukraine

Wien (ots) -

Kooperationsabkommen von Dmytro Firtash (GDF) und Hyeon-Sung Hong (HEC) unterzeichnet

- Ein Kooperationsabkommen zwischen Group DF International und Hyundai Engineering Co. Ltd. wurde am 11. April 2024 unterzeichnet. Dies markiert den Beginn des Projekts "Chemischer Industriepark" in der ukrainischen Stadt Riwne.
- Der Chemiepark umfasst den Bau mehrerer Anlagen in der Stadt Riwne: eine Anlage zur Herstellung von Stickstoffdüngemitteln und "umweltfreundlichem" Wasserstoff und Ammoniak.
- Eine gemeinsame ukrainisch-koreanische Arbeitsgruppe wird im Mai 2024 mit der Entwicklung des "Fahrplans" für das größte Investitionsprojekt in Westukraine beginnen.

Wien - Seoul, 12. April 2024 - Die Group DF International GmbH, eine in Österreich ansässige Industriegruppe, die dem ukrainischen Unternehmer Dmytro Firtash gehört, hat beschlossen, in Zusammenarbeit mit der Hyundai Engineering, einem global tätigen koreanischen Ingenieurunternehmen, einen chemischen Industriepark in der Stadt Riwne im Rahmen des ukrainischen Wiederaufbaus nach dem Krieg zu errichten. Ein entsprechendes Kooperationsabkommen wurde gestern, am 11. April 2024, in Wien, Österreich, von Dimitry Firtash, Gründer und Vorsitzender der Group DF sowie Hyeon-Sung Hong, CEO von Hyundai Engineering, unterzeichnet.

Das umfangreiche Projekt umfasst den Bau von Anlagen zur Herstellung von Ammoniak, Stickstoffdüngemitteln sowie anderen derivativen chemischen Produkten. Es beinhaltet auch die Einrichtung der ersten Wasserstoff- und Ammoniakproduktion der Ukraine auf der Basis erneuerbarer Energiequellen.

"Ich bin zuversichtlich, dass dieses strategische Dokument ein wesentlicher Ausgangspunkt für die zukünftige Erholung der Ukraine ist. Dieses Projekt hat das Potenzial, die Rolle der ukrainischen Chemie und der ukrainischen Wirtschaft auf der industriellen Landkarte der EU zu verändern. Hyundai Engineering verfügt über umfangreiche Erfahrung und Expertise im Bereich Gestaltung und Bau von Industrieanlagen. Die neue strategische Geschäftsallianz kann eine gute Synergie bieten. In Zusammenarbeit mit Hyundai werden wir an vorderster Front stehen, um die ukrainische Chemie wiederherzustellen," sagte Robert Shetler-Jones, Geschäftsführer der Group DF International GmbH.

"Unsere Länder haben sehr ähnliche Erfahrungen gemacht. Vor 70 Jahren wurde unsere Wirtschaft durch den Krieg zerstört, und wir haben sie wiederaufgebaut. Aus unserer Erfahrung wissen wir, dass es sehr wichtig ist, Infrastruktur und Industrieanlagen zu bauen. Daher glauben wir, dass die Zusammenarbeit zwischen unseren Unternehmen eine symbolische Bedeutung hat. Wir hoffen, dass unsere praktische Erfahrung im Design und Bau von großen Industrieanlagen in der EU und in Asien in der Ukraine nützlich sein wird," betonte Hyeon-Sung Hong, Geschäftsführer von Hyundai Engineering während der Unterzeichnungszeremonie.

Zuvor hatten die Group DF International GmbH und die südkoreanische Hyundai Engineering Co. Limited am 15. November 2023 ein Memorandum of Understanding unterzeichnet, das eine Zusammenarbeit durch die Schaffung gemeinsamer Investitionsprojekte im Bereich der Düngemittelproduktion sowohl in der Ukraine als auch in anderen Rechtsordnungen vorsah. Insbesondere sind gemeinsame Umsetzungspläne für Projekte zur Errichtung neuer und zur Modernisierung bestehender chemischer Anlagen der Gruppe vorgesehen.

Hintergrund

Hyundai Engineering ist ein koreanisches Unternehmen, das 1974 gegründet wurde. Das Unternehmen bietet Ingenieurlösungen für die Industrie und ist ein globaler Player im industriellen Anlagenbau sowie Infrastruktur und dem Asset Management. Im Infrastruktursektor implementiert das Unternehmen "Smart City"-Projekte und Projekte im Zusammenhang mit sauberer Energie. In letzter Zeit spielt das Unternehmen auf dem Weg zur Kohlenstoffneutralität eine führende Rolle und investiert stark in Technologien zur Herstellung von sauberem Wasserstoff sowie zur Umwandlung von Kohlendioxid.

Die **Group DF International** konsolidiert Vermögenswerte in den Bereichen Gasdistribution, Chemie, Titan und Hafenindustrie sowie in der Landwirtschaft und den Medien. Der Gründer und Eigentümer der Group DF ist der ukrainische Geschäftsmann Dmytro Firtash. Bis Ende 2023 haben die Unternehmen der Group DF insgesamt über 3,25 Milliarden UAH an Steuern an den Staatshaushalt der Ukraine abgeführt.

OSTCHEM ist das Stickstoff-Holding von Group DF International, das die größten Produzenten von mineralischen Düngemitteln in der Ukraine zusammenführt. Es umfasst Rivneazot, Cherkasy Azot sowie Severodonetsk Azot und Styrol (die sich auf besetztem Gebiet befinden und daher derzeit nicht betriebsbereit sind). Die Distribution von Ostchem wird durch Ostchem Retail und das Lagerhausnetzwerk "UkrAgro NPK" repräsentiert. Im Jahr 2023 produzierten die Stickstoffwerke von OSTCHEM 2,1 Millionen Tonnen mineralischer Düngemittel.

Das JSC Rivneazot ist einer der größten Produzenten von mineralischen Düngemitteln. Seit dem Erwerb von JSC Rivneazot durch Dmitry Firtash wurden über 1,3 Milliarden UAH in das Unternehmen investiert.

Pressekontakt:

Pressekontakt:

Group DF International

Tel: +38 044 538 0320 DW 608

M +380 67 24 34 900 | E: press@groupdfi.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100098450/100918295> abgerufen werden.